

Liebe Freunde des Studiengangs Bühnenbild_Szenischer Raum,

Alle Jahre wieder ... berichten auch wir von unseren Neuigkeiten – denn mittlerweile sind wir im 11. Jahr mit 41 Studierenden, davon 19 neu aufgenommene Erstsemesterler aus aller Welt. Wir möchten nicht versäumen, den dreizehn Absolventen zu gratulieren, die im Sommer erfolgreich ihren Masterabschluss absolviert haben und mittlerweile in vielen Theatern, Szenografiebüros oder Agenturen ihren Weg weiter gehen. Die Abschlussausstellung MASTER RELEASE im TAK Theater Aufbau Kreuzberg zeigte die verschiedenen künstlerischen Ansätze ihrer Masterarbeiten. Die Bühnenbildkonzepte zu Shakespeares Wintermärchen sind noch bis zum 21. April 2013 im Rahmen der Ausstellung „Bild und Szene 6“ im Theatermuseum Meinigen zu sehen.



Projektrealisierung: DASA Dortmund - Ausstellung: "Back to Balance"



Projektrealisierung: Weihnachtsskrippe im Berliner Dom, Neuinszenierung

Für den **Berliner Dom** haben acht Studentinnen unter Leitung des Dozenten Andreas Voigt Konzepte zur räumlichen Neuinszenierung der Weihnachtsskrippe entwickelt. Alle Entwürfe dieses Ideenwettbewerbes wurden in den letzten Wochen im Berliner Dom ausgestellt. Der Siegerentwurf der Studentin Annabelle Schuster ist nun im Kirchenraum des Domes realisiert und ist dort jedes Jahr von Dezember bis Ende Januar zu sehen. Sie gestaltete die Loge, in der die Krippe steht, ausgesprochen schlicht und liess sich dabei vom Licht des Domes als dritte Dimension inspirieren.

Die **DASA Arbeitswelt Ausstellung** in Dortmund stellt derzeit in ihrer neuen Ausstellung BACK TO BALANCE den Rücken auf den Prüfstand. Die dafür zu konzipierende Ausstellungsgestaltung war Aufgabe eines Realisierungswettbewerbes im letzten Semester unter Leitung des Dozenten Johann Jörg. Der nun realisierte Entwurf des Studenten Tim Stolte begreift die menschlichen Wirbelkörper als Metapher für die szenografische Gestaltung: mit Gase abgesspannte nachgebaute "Großwirbel" begrenzen Innenräume und dienen als Ausstellungs- und Projektionsflächen.

„Karl May Total“ - mit der faszinierenden und ambivalenten Persönlichkeit Karl May beschäftigen sich derzeit zehn Studierende unter Leitung von Prof. Kerstin Laube und dem Regieteam der Landesbühnen Sachsen. Sie erarbeiten Bühnenräume, Installationen und Performances für die Inszenierung eines interdisziplinären Theaterabends über den weltberühmten Autor Karl May. So z. B. ein Tanztheater über seine wechselnden Identitäten, eine biografische Seelenschmiede, eine groteske Moritätenmaschine, inszenierte Briefwechsel, eine Gerichts-Show, ein dunkles Theater und eine Kunstweltoper zum Schatz am Silbersee... Premiere ist am 3. Mai 2013 in Radebeul.

Weitere interessante Termine:

19. Januar 2013: „Salon Sophie Charlotte“ in der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaft zum Thema „Die Wissenschaft und die Liebe“, vier Studierende erarbeiten mit den Dozenten Judith Haase und Pierre Jorge Gonzalez die Licht-Inszenierung für diese Nacht am Gendarmenmarkt. Infos unter: www.bbaw.de

1. Februar 2013: Eröffnung der Lichtinstallation "Exit through the gift shop" in der Galerie Berlin-Weekly. Ergebnis eines TU internen Realisierungswettbewerbes. Infos unter www.berlin-weekly.com

15. Februar 2013 14 Uhr: alljährliche Infoveranstaltung für Studieninteressierte zum WS 2013. Wir stellen das Profil des Studiengangs und das Bewerbungsverfahren vor, zudem können Mappenvorgespräche geführt werden – weitere Infos auf unserer Website www.tu-buehnenbild.de

Wir wünschen Ihnen ein gutes und erfolgreiches neues Jahr.
Mit vielen Grüßen bis zum nächsten Newsletter.
Prof. Kerstin Laube, Dipl.-Ing. Franziska Ritter und das TU-Team